

<b>Landeshauptstadt Magdeburg</b> - Der Oberbürgermeister -		Datum 19.04.2010
Dezernat VI	Amt Amt 66	<b>Öffentlichkeitsstatus</b> öffentlich

**I N F O R M A T I O N**

**I0107/10**

Beratung	Tag	Behandlung
Der Oberbürgermeister	04.05.2010	nicht öffentlich
Ausschuss f. Stadtentw., Bauen und Verkehr	20.05.2010	öffentlich
Stadtrat	27.05.2010	öffentlich

Thema: Fortgang des Planungsverfahrens ERA

Mit Beschluss Nr. 318-13(V)10 zum Antrag 0215/09 hat der Stadtrat den Oberbürgermeister wie folgt beauftragt:

Der Oberbürgermeister wird beauftragt, im fortschreitenden Planungsverfahren zur Eisenbahnkreuzungsmaßnahme parallel durch die Stadt zu prüfen, ob anstelle der Zu- und Ausfahrt Nord am City-Carrè eine solche gegenüber dem Maritim-Hotel sinnvoll, kostengünstiger und ggf. förderfähig ist und in diesem Fall die Ausführungsplanung anzupassen.

Folgende Abhängigkeiten würden sich, wie nachstehend aufgeführt, für eine neue Tiefgaragenzufahrt im Bereich City-Carré / Am Alten Theater ergeben.

1. Linkseinbiegen aus Richtung Süden

- Nutzung der MVB-Gleise erforderlich
- Genehmigung der MVB erforderlich
- Abstimmung und Koordinierung mit der vorhandenen Linksabbiegespur zum Maritim-Hotel notwendig
- erschwertes Einbiegen in die Tiefgarage

2. Linksausbiegen aus der Tiefgarage

- erschwert durch den Rückstau an der Lichtsignalanlage Otto-von-Guericke-Straße / Hasselbachstraße
- Abstimmung und Koordinierung mit der vorhandenen Linksabbiegespur zum Maritim-Hotel Parkhaus notwendig
- Nutzung der MVB-Gleisanlage notwendig
- Genehmigung der MVB GmbH erforderlich
- kann analog dem Verbot für das Maritim-Parkhaus aus Verkehrssicherheitsgründen über 6 Spuren (4 Kfz, 2 Gleise) nicht gestattet werden

- nur mit Lichtsignalanlage möglich, unter Abstimmung mit der Steuerung der vorhandenen Lichtsignalanlage am Knoten Otto-von-Guericke-Straße / Hasselbachstraße

3. In der Straße Am Alten Theater sind das Durchfahrtsrecht für die Feuerwehr und den Rettungsdienst zu gewährleisten sowie die erforderlichen Feuerwehrflächen für Rettung und Brandbekämpfung zu sichern, welche eine Anordnung der Zufahrt in diesem Bereich nicht zulässt.

Nach Rücksprache mit dem City Carré (Centermanager Hr. Reuter) ist nicht sicher, ob überhaupt noch seitens des City Carrés eine neue Tiefgaragen-Einfahrt an der Otto-von-Guericke-Straße angestrebt wird. Daher ist vorerst davon auszugehen, dass die bisherige Einfahrt an der Ernst-Reuter-Allee auch nach den umfangreichen Baumaßnahmen am Hauptbahnhof bestehen bleibt.

Eine Zufahrt von der Otto-von-Guericke-Straße ist keine Kostenersparnis, da sie zusätzlich hergestellt werden müsste.

Die Stadtverwaltung wird nach Prüfung der Sachlage hierzu keine weiteren Planungen veranlassen. Die Zufahrt zur Tiefgarage City-Carré Nord erfolgt nur, wie in der Eisenbahnkreuzungsmaßnahme vorgesehen, von der Ernst-Reuter-Allee.

Dr. Scheidemann  
Beigeordneter für Stadtentwicklung,  
Bau und Verkehr

**Anlagen:**

I0107/10 – Anl. 1 – Bestandsplan Otto-von-Guericke-Straße